



## Umfahrung Enns - Oberösterreich

Eisenbahnbrücken - Bogenbrücken aus Stahl  
Straßenbrücke: Verbund-Tragwerk  
HL-Strecke: Wien - Salzburg Bahn

**Leistung:** Statisch konstruktive Prüfung der Unter- und Überbauten mit Maßkontrolle

**Auftraggeber:**

Eisenbahn - Hochleistungsstrecken - AG  
Fachabteilung Brückenbau HL-AG FA BB, 1120 Wien

**Zeitraum:** Jänner - Dezember 2005

Die Querung des Ennskanals erfolgt durch zwei zweigleisige Einfeld- Bogenbrücken mit querorientiertem WIB- Tragwerk (Objekte E02.1 & E02.2) sowie eine eingleisige Einfeld- Bogenbrücke mit längsorientierter orthotroper Fahrbahn (Objekt E02.3). Alle drei Brückentragwerke bestehen weiteres aus radial angeordneten Streben sowie beidseitig angeschlossenen Dienststegen.

Des weiteren dient eine Einfeld- Verbundbrücke (Objekt E02.0) mit einer Gesamtbreite von 9,70 m und einer Konstruktionshöhe von 2,10 m als Zufahrt zur Siedlung Aichet. Die Stützweite beträgt 45 m.

Alle drei Eisenbahnbrücken (Objekte E02.1, E 2.2 & E02.3) sind im Grundriss gerade und werden im Wesentlichen gleich ausgeführt; beim Objekt E02.1 weisen die überführten Gleise jedoch eine kreisbogenförmige Krümmung auf. Die gesamte Brückenlänge beträgt 46,20 m.

In Querrichtung beträgt der Achsabstand der Streckträger 11,492 m - 11,450 m - 5,30 m. Die Gesamthöhe der Kreisbögen zwischen UK- Streckträger und OK- Bogen beträgt 8,30 m - 8,30 m - 8,15 m.

Alle drei Eisenbahnbrückenobjekte sind auf gemeinsamen Widerlagern gegründet, für die Straßenbrücke wurde eigenes Widerlager vorgesehen; die Fundierung erfolgt mittels verrohrten Ortbetonbohrpfählen mit einem Durchmesser von 1,20 m.